Netzwerk-Treffen: Ladies' Day im „Ferienpark des Jahres“

Sierksdorf. Dass eine Veranstaltung von mehr als fünf Stunden informativ, kurzweilig und nützlich sein kann, zeigte sich beim Treffen von etwa 120 Frauen aus Medien, Kultur, Politik, Wirtschaft, Bildung, Vereinen und Verbänden beim Ladies' Day im Hansa-Park.

Bettina Hagedorn, SPD-Abgeordnete im Deutschen Bundestag, hatte zum vierten Mal Netzwerkerinnen aus Ostholstein, Plön, Stormarn und der weiteren Region zusammengeführt, die von Hausherrin Claudia Leicht begrüßt wurden. In einem ebenso charmanten wie lehrreichen Rundgang verriet Claudia Leicht voller Freude, dass der Hansa-Park in Sierksdorf soeben mit dem „Parkscout-Publikums-Award-2016“ ausgezeichnet wurde und damit der beliebteste deutsche Freitzeitpark ist. „Darüber sind wir ganz glücklich.“ Dies umso mehr, als die Sierksdorfer ebenso in einer weiteren Kategorie punkten konnten. Das Hansa-Park-Resort mit seiner Ostsee-Traumlage wurde zum beliebtesten Ferienpark des Jahres gewählt.

Beste Stimmung: Knapp 120 Frauen trafen einander zum Auftakt vor dem Holstentor im Hansa-Park. Foto: Janke-Hansen

Im Fort-Alamo-Saloon setzte Bettina Hagedorn zwischen den Gängen des Menüs mit zwei Talkrunden Schwerpunkte in den Bereichen Bildung und Kultur. Im Gespräch mit der Kieler Bildungsministerin Britta Ernst zeigte sich, dass auch die Politik nicht mehr vorrangig auf Abitur und Studium setzt, sich vielmehr für ergänzende Ausbildungsmodule ausspricht. Sabine Kuhnert, Geschäftsführerin der Eutiner Festspiele, bot an, zu einem der nächsten Ladies' Days in die Opernscheune zu laden. *jhw*

Wallmuseum: Von Booten und Knoten

Oldenburg. Flüsse und Meere waren die Autobahnen des Mittelalters. Weder Transport noch Fischfang ist ohne Schiffe, Boote und deren Ausrüstung möglich gewesen. Deshalb widmet sich das Oldenburger Wallmuseum dem maritimen Handwerk der Slawen und Wikinger mit Vorführungen und Mitmachaktionen. Unter dem Motto „Von Booten und Knoten“ wird heute von 13 bis 18 Uhr im Wallmuseum zu einem Erlebnistag eingeladen. Die „Leute von Starigard“ demonstrieren den Besuchern im rekonstruierten Slawendorf und im Fürstenhof, wie die Slawen vor 1000 Jahren Netze knüpften, Holznägel für den Bootsbau schnitzten oder Seemannsknoten machten. All das kann man sich nicht nur zeigen lassen, sondern selbst probieren.

Schmöker und Malbücher für den Sommer

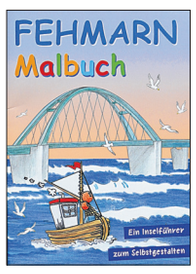
Vier Neuerscheinungen: Urlaubslektüre von Fehmarn und Heiligenhafen – Geeignet für den Strandkorb, Regentage oder als Mitbringsel

Von Gerd–J. Schwennsen

Fehmarn/Heiligenhafen. Sommerurlaub ist für viele auch Schmökerzeit. Sogar wetterunabhängig. Bei gutem Wetter im Strandkorb, bei Regen oder Sturm in der Ferienunterkunft. Besonders beliebt sind bei vielen Gästen Bücher, die genau dort spielen, wo sie Urlaub machen. Ostsee-Krimis gibt's daher fast schon aus jedem Ostseebad.

Aber es finden sich auch Alternativen ohne Mord und Totschlag. Die LN stellen heute vier Neuerscheinungen vor – für alle Altersklassen ist etwas dabei. Das verbindende Element: Die Leser werden in diesen Büchern Fehmarn oder Heiligenhafen wiedererkennen.

Manchmal müssen sie aber auch selbst etwas dafür tun. Noch druckfrisch ist das „Fehmarn-Malbuch“ – ein Inselführer zum Selbstgestalten. Bärbel Anna Neumann, die in Hamburg Grafik-Design und Illustration studiert hat, kennt sich gut auf der Insel aus. Schließlich lebt sie dort seit vielen Jahren. Ihr „Fehmarn-Malbuch“ ist seit 2002 ein Dauerbrenner. Jetzt ist die vierte Auflage mit teilweise ganz neuen Texten und Motiven erschienen.



Bärbel Anna Neumann: Fehmarn-Malbuch. Ein Inselführer zum Selbstgestalten. *BAN-Verlag, Fehmarn. 28 S., 3,80 Euro.*

„Der Wiedererkennungswert der Motive ist groß“, weiß Neumann aus der Begegnung mit Kindern. Sie – und deren Eltern – sind natürlich für die Vorzüge der Inselnatur zu begeistern: Segeltörn vor Wulfen, Ferien auf dem Campingplatz, Badespaß am Strand oder Schafe auf dem Deich. Auch die Sundbrücke darf nicht fehlen. Nebenbei erfahren die Urlauberkinder sogar, wie die Inselbesucher vor 1963 nach Fehmarn kamen. Doch auch die Technik hat ihren Reiz: Fährschiffe, Leuchttürme und der Windstrom von der Insel. Neumann hat passend dazu auch farbige Postkartenmotive gestaltet. Ein Urlaubsgenuss und ein schönes Mitbringsel für die Heimkehr.

Fast schon Kultstatus genießen die Insel-Wimmelbücher. Die seit einigen Jahren höchst erfolgreiche Reihe zeigt die (Ferien-)Welt auf den norddeutschen Inseln. Jetzt endlich entdeckt die neugierige Graugans Guntje mit dem orangefarbenen Schal auch Fehmarn. Eine Reise für die ganz kleinen Inselfans – mit liebevollen Illustrationen und witzigen Erlebnissen.

Christine Faust: Mein kleines Insel-Wimmelbuch Fehmarn. *Willegoos Verlag, Potsdam. 16 S., 10,95 Euro.*

Barbara Brock: Warum ausgerechnet Segeln... Gereimtes und Ungereimtes. *Medien Agentur Czellnik, Fehmarn. 110 S., 14,90 Euro.*

Getreu dem Motto „Auf Fehmarn ist überall etwas los!“ lässt Illustratorin Christine Faust ihre Figur durch Burg bummeln, lockt sie zu einem Ausflug an den Grünen Brink sowie zum Fischmahl im Hafen Burgstaaken. Belohnt wird Guntje durch zwei Highlights: einen Rundflug um den Flügger Leuchtturm – und auch beim Drachenfest in Burgtiefe darf sie mitfliegen. Eine spannende Fundgrube für die Lütten.

Maritime Akzente setzt auch die Fehmaranerin Barbara Brock mit ihrem Büchlein „Warum ausgerechnet Segeln . . . “ Die frühere Lehrerin hat Gereimtes und Ungereimtes zusammengetragen, alles aus der Sicht der Bordfrau eines leidenschaftlichen Segelsportlers. Eine amüsante Lektüre über Inselinterna und Abenteuer auf der Ostsee.

Stella Cornelius-Koch: Wellenflüstern. Drei Freundinnen zwischen Fehmarn und Heiligenhafen. *Roman. Lebenstraum Verlag, Edition Forsbach, Fehmarn. 288 S., 12,90 Euro.*

Da schmunzeln sogar Leser, die nicht auf dem Wasser zu Hause sind. Kein Wunder: Denn die Autorin holt ganz weit aus, erinnert freimütig an Zeiten, in denen sie als Landratte aus dem Leinebergland Segeln „doof“ fand, bis sie ihrem späteren Ehemann begegnete.

Obendrein gibt es ein historisches Juwel: Erinnerungen an die legendäre Pfingstfahrt 1987 nach Warnemünde. Damals war es eine Sensation, Richtung DDR segeln zu dürfen. Ohne ihr prominentestes Mitglied, Bundespräsident Karl Carstens, hätte die Burger Seglervereinigung nie die Genehmigung erhalten, mit fast zwei Dutzend Booten starten zu dürfen.

Auch der Roman „Wellenflüstern“ lebt von der Nähe zur Ostsee. Er erzählt von drei Freundinnen zwischen Fehmarn und Heiligenhafen. Vor zwei Jahren stieß die Bremer Medizinjournalistin Stella Cornelius-Koch mit ihrem dem Erstling „Wellengesang“ auf große Resonanz in der Warderstadt.

Genau dorthin verschlägt es die drei Romanfiguren, die allesamt in einer Lebenskrise stecken. Jetzt gibt es die Fortsetzung: Erneut wird das Trio auf eine harte Lebensprobe gestellt. Diesmal kommt die „Sonneninsel“ Fehmarn mit ins Spiel. Ein Schmökerroman mit nachdenklichen Tönen.

Anzeigen

Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung
nach § 12 Abs. 1 i.V.m. § 17 Abs. 1 der 9. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (9. BImSchV)

Bekanntmachung des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, Technischer Umweltschutz vom 29. Juni 2016 (Az.: G 20/2016/020-021).
Die Gamesa Energie Deutschland GmbH, Staulinie 14-15, 26122 Oldenburg hat mit Datum vom 16. Februar 2016 beim Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume die Erteilung einer Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von zwei Windkraftanlagen (WKA) beantragt. Es handelt sich um zwei WKA vom Typ Gamesa G-90 mit einer Nennleistung von 2,00 MW, einer Nabenhöhe von 100 m, einem Rotordurchmesser von 90 m und einer Gesamthöhe von 145 m.

Das Vorhaben soll an folgenden Standorten in der Gemeinde 23730 Schashagen realisiert werden:
WKA 1: Gemarkung Bliesdorf, Flur 1, Flurstück 8/1
WKA 2: Gemarkung Bliesdorf, Flur 1, Flurstück 8/1

Gegen das geplante Vorhaben sind Einwendungen erhoben worden. Die Einwendungen sind identisch mit folgenden Vorhaben:

Antragsteller	Anzahl Anlagen	Aktenzeichen LLUR
SNE GmbH	3 WKA	G20/2015/115-117
Hans-Wilhelm Meyer	1 WKA	G20/2015/108
Körnick-Wind GmbH & Co. KG	4 WKA	G20/2016/007-010
WP Albersdorf OH GmbH & Co. KG	4 WKA	G20/2016/022-025

Das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume hat gemäß § 12 Abs. 1 der 9. BImSchV entschieden, dass ein gemeinsamer Erörterungstermin durchgeführt wird.
Aus organisatorischen Gründen muss der in der Bekanntmachung vom 26. April 2016 vorgesehene Termin am 28. Juli 2016 verschoben werden.
Der neue Termin für die Erörterung wird rechtzeitig im Amtsblatt für das Land Schleswig-Holstein, in der örtlichen Tageszeitung und im Internet öffentlich bekannt gemacht.

Amtliche Bekanntmachung
nach § 12 Abs. 1 i.V.m. § 17 Abs. 1 der 9. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (9. BImSchV)

Bekanntmachung des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, Technischer Umweltschutz vom 29. Juni 2016 (Az.: G 20/2016/007-010).
Die Körnick Wind GmbH & Co. KG, Kurpromenade 32, 23743 Grömitz hat mit Datum vom 4. Februar 2016 beim Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume die Erteilung einer Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von vier Windkraftanlagen (WKA) beantragt. Es handelt sich um vier WKA vom Typ Enercon E-115 mit einer Nennleistung von 3,00 MW, einer Nabenhöhe von 92 m, einem Rotordurchmesser von 115,7 m und einer Gesamthöhe von 150 m.

Das Vorhaben soll an folgenden Standorten in der Gemeinde 23743 Grömitz realisiert werden:
WKA 1: Gemarkung Grömitz, Flur 1, Flurstück 1,2 und 4
WKA 2: Gemarkung Grömitz, Flur 1, Flurstück 2
WKA 3: Gemarkung Grömitz, Flur 3, Flurstück 20
WKA 4: Gemarkung Grömitz, Flur 3, Flurstück 1/1

Gegen das geplante Vorhaben sind Einwendungen erhoben worden. Die Einwendungen sind identisch mit folgenden Vorhaben:

Antragsteller	Anzahl Anlagen	Aktenzeichen LLUR
SNE GmbH	3 WKA	G20/2015/115-117
Hans-Wilhelm Meyer	1 WKA	G20/2015/108
WP Albersdorf OH GmbH & Co. KG	4 WKA	G20/2016/022-025
Gamesa Energie Deutschland GmbH	2 WKA	G20/2016/020-021

Das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume hat gemäß § 12 Abs. 1 der 9. BImSchV entschieden, dass ein gemeinsamer Erörterungstermin durchgeführt wird.
Aus organisatorischen Gründen muss der in der Bekanntmachung vom 26. April 2016 vorgesehene Termin am 28. Juli 2016 verschoben werden.
Der neue Termin für die Erörterung wird rechtzeitig im Amtsblatt für das Land Schleswig-Holstein, in der örtlichen Tageszeitung und im Internet öffentlich bekannt gemacht.

LN-IMMOBILIENMARKT
HOTLINE
Telefon: 04 51/144-11 11, Fax: 04 51/144-10 10
oder unter www.LN-Medienhaus.de

Dienstleistungen lokal

Handwerker und Dienstleistungen auf einen Blick

D Dachdeckerei
Schmütz Bedachungs GmbH
MEISTERBETRIEB
Klempner- und Zimmererarbeiten
Bedachung und Isolierung aller Art · Pfannendächer · Reetdächer · Flachdächer
Am Vossberg 22 • 23758 Oldenburg • Tel. (0 43 61) 8 08 81 • www.schmuetz-dach.de

D Druckerei
Druckerei Riechert
Drucksachen aller Art · Schilder · Beschriftungen · Werbemittel
23758 Oldenburg in Holstein · Feldstr. 4 · ☎ 0 43 61-8 03 47

F Fliesenleger
IHR PARTNER, WENN'S UM FLIESEN GEHT
Hartmut Schlüter
Fliesenlegermeister
VERKAUF · VERLEGUNG · BERATUNG
Meiereiweg 12 · 23758 Oldenburg/H. · Tel. 0 43 61 / 50 98 28 · Fax 0 43 61 / 50 98 29

I Immobilien
Verwalter - Makler - Gutachter
LIW Löschky ImmoWert GmbH
Immobilienfachwirt und freier Sachverständiger
Tel. 04361 - 62 62 57 • info@immowert-oh.de • www.immowert-oh.de

P Polsterwerkstatt
Polsterwerkstatt / Raumausstattung am Hochhaus
Uwe Wolters
– Raumausstattermeister –
Ostlandstraße 118 · 23758 Oldenburg
Telefon (0 43 61) 8 03 90 + 62 04 91 · Telefax (0 43 61) 62 04 87

T Teppiche
Teppichboden • Tapeten • Farben • Parkett • Laminat • Vinyl Planken • Teppiche • Plissee
Ihr Teppichmarkt direkt an der Autobahn
Teppich-Markt Oldenburg
Richtung Putlos / Weissenhäuser Strand / Mc Donalds Putloser Chaussee
Tel. 0 43 61 / 33 24 - Fax 13 98 - www.teppichmarkt-oldenburg.de

SENIOREN WOHNSITZ RATZEBURG

Wenn es zu Hause nicht mehr geht, stehen Familien vor schweren Entscheidungen.

Leben wie in einer Familie und dabei eigenständig bleiben.

Den Wunsch weiterhin selbstbestimmt zu leben und dabei ausreichend Orientierung und Geborgenheit zu erfahren, erfüllen wir mit Freude und großem Engagement in unseren **SWR Plus Wohngruppen**.

Wir gestalten einen Tagesablauf, der Halt gibt, aber nicht überfordert.

In einer familiären Gemeinschaft mit maximal zehn Personen hat man immer Gesellschaft, wenn man sich das wünscht. Man kann sich aber jederzeit in sein Ein-Zimmer-Appartement zurückziehen, keiner muss liebgewordene Gewohnheiten und persönliche Vorlieben aufgeben!

Sie wollen uns gemeinsam kennenlernen?
Wir freuen uns auf Ihren Anruf ☎ 04541/130

Schmilauer Straße 108
23909 Ratzeburg
www.swrz.de
Die Röpersberg-Gruppe.
Eine Welt voller Möglichkeiten.